

Der Bundesrat
Das Portal der Schweizer Regierung

Vom Rhein an den Lago di Lugano: Bundesrat durchquert Schweiz von Nord nach Süd

Bern, 30.06.2022 - Bundespräsident Ignazio Cassis hat die Vielfalt der Schweiz zu einem der zentralen Themen seines Amtsjahres erklärt. Dies spiegelt sich im Programm der Bundesratsreise 2022, die vom nördlichsten in den südlichsten Kanton führt. Zum Auftakt besuchte die Landesregierung am Donnerstag, 30. Juni 2022, Schaffhausen und hier insbesondere den Rheinfall, der zu den grössten Wasserfällen Europas zählt.

Während einer Bootsfahrt erhielten die Mitglieder des Bundesrates Informationen rund um den Rheinfall und dessen Geschichte und legten den bekannten Zwischenhalt beim Rheinfall-Felsen ein. Anschliessend trafen sie in der Stadt Schaffhausen die Behörden und die Bevölkerung. Diese Begegnungen zählen zu den zentralen Elementen jeder Bundesratsreise, wobei seit 1961 in der Regel der Heimatkanton der amtierenden Bundespräsidentin oder des amtierenden Bundespräsidenten besucht wird.

Schaffhausen konnte bislang noch nie ein Mitglied der Landesregierung stellen. Dass mehrere Kantone besucht werden, kommt gelegentlich vor – zuletzt 2019, als drei Kantone der Zentralschweiz auf dem Besuchsprogramm standen. Am Mittag reiste der Bundesrat in einem Extrazug quer durch die Schweiz in den Heimatkanton von Bundespräsident Cassis.

Bogenschiessen in Tenero

Als erste Station im Tessin besuchten die Bundesrätinnen und Bundesräte und der Bundeskanzler das nationale Jugendsportzentrum in Tenero (CST). Das Schweizer Sportförderprogramm Jugend+Sport («J+S») feiert 2022 sein 50-jähriges Bestehen. Die Geschichte des CST, das sowohl dem Breiten- wie dem Leistungssport dient, reicht noch weiter zurück. Heute werden auf dem Gelände Dutzende Sportarten angeboten und bei Vollbesetzung übernachten fast 1000 Personen in den Zelten und Räumen des Zentrums.

1 von 2 06.04.2023, 11:31

Der Bundesrat wurde am Donnerstag von einer grossen Zahl Jugendlicher begrüsst und besichtigte die Baustelle der neuen, vom Bund finanzierten Turnhalle, die vom Tessiner Architekten Mario Botta entworfen wurde. Die Einweihung ist für 2023 vorgesehen.

Anschliessend fand ein Team-Wettbewerb im Bogenschiessen statt, wobei jeweils vier Jugendliche mit einem Mitglied der Landesregierung, mit dem Bundeskanzler oder mit einem der beiden Vizekanzler antraten.

Nach dem Besuch in Tenero, das zum nördlichen Kantonsteil («Sopraceneri») zählt, verbringt die Landesregierung den Rest der Reise im südlichen «Sottoceneri», wo am Freitag unter anderem ein Apéro mit der Bevölkerung in Mendrisio auf dem Programm steht.

Adresse für Rückfragen

Serge Kuhn, Sektion Kommunikation BK 079 880 26 98/ serge.kuhn@bk.admin.ch

Links

<u>Bundesratsreisen</u>

Herausgeber

Der Bundesrat

https://www.admin.ch/gov/de/start.html

https://www.admin.ch/content/gov/de/start/dokumentation/medienmitteilungen/bundesrat.msg-id-89574.html

2 von 2 06.04.2023, 11:31